

Landeskommission Jugendhilfe Nordrhein-Westfalen

Geschäftsstelle beim

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Landeshaus, Freiherr-vom-Stein-Platz 1

Briefadresse: 48133 Münster

Lieferadresse: 48147 Münster

Geschäftsstelle der LaKo-Jugendhilfe beim LWL, 48133 Münster

Ansprechpartner: **Andreas Neugebauer**

An die

Tel.: (0251)591-01 Durchwahl 3536

- ♦ Spitzenverbände der Freien Wohlfahrts-
pflege NW
- ♦ Vereinigungen sonstiger Leistungser-
bringer NW
- ♦ Landschaftsverbände
- ♦ Kommunale Spitzenverbände

Telefax.: (0251)591-5466

Datum 05.09.2011

Aktenzeichen 20 / 81 52

mit der Bitte um Weitergabe der Information an Ihre Untergliederungen bzw. Mitgliedseinrichtungen

nachrichtlich:

Mitglieder und Stellvertreter der Landeskommission Jugendhilfe

Info Nr. 11

Die Landeskommission Jugendhilfe informiert:

Im Auftrag der Landeskommission Jugendhilfe NRW gibt die federführende Geschäftsstelle der Landeskommission Jugendhilfe beim LWL für das Jahr 2012 anliegend folgende Informationen bekannt:

1. Tabelle zur Orientierungsgröße der Kosten pro Platz bei Neubauten, Stand 27.08.2010
2. Tabelle Sachkostenrichtwerte (kalendertäglich), Stand 02.09.2011

Mit freundlichen Grüßen
Der LWL Direktor
Im Auftrag

NEUGEBAUER

Tabelle Sachkostenrichtwerte (kalendertäglich)

Stand: 02.09.2011

zu Anlage VII des Rahmenvertrages Jugendhilfe NRW, Teil I
zu Anlage VII des Rahmenvertrages Jugendhilfe NRW, Teil II
zu § 10 Ziffer 2 Punkt 6 des Rahmenvertrages Jugendhilfe NRW, Teil I und Teil II

Ab dem 01.01.2006 wird der Sachkostenrichtwert jährlich auf der Basis des Verbraucherpreisindex NRW, Basisjahr 2000 = 100 Indexpunkte (* 1) , fortgeschrieben. Konkrete Fortschreibungsbasis ist der Wert für August 2004 = 106,6 Punkte, der jährlich zum 01. 01. des Folgejahres um die Veränderung zum jeweiligen August-Wert fortgeschrieben wird (Beispiel zum 01. 01. 2006: Sachkostenrichtwert : 106,6 x 108,4).

Nach Ziffer 1.2 der "Zuständigkeits- und Verfahrensordnung für die Geschäftsstellen der Landeskommission Jugendhilfe" obliegt es der jeweils geschäftsführenden Geschäftsstelle beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe bzw. beim Landschaftsverband Rheinland, die Sachkostenrichtwerte fortzuschreiben.

(* 1) Wechsel vom Lebenshaltungs- auf den Verbraucherpreisindex; vgl. Beschluss LaKo JuHi NRW am 11.10.2005, TOP 5

Geltung	Indexeffekt (Fortschreibungsbasis = 106,6 Punkte)	Sachkostenrichtwert lt. RV I NRW für Hilfen nach SGB VIII:		Sachkostenrichtwerte lt. RV II NRW für Hilfen nach SGB VIII:		
		- § 34, - § 35 (soweit es sich um eine Betriebs- erlaubnispflichtige Maßnahmen handelt) - § 35a Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 - § 41 (soweit diese Hilfen denen der drei vorstehenden Spiegelstriche entsprechen)	- § 13 Abs. 3 bis zu	- § 19 bis zu	- § 32 und - § 35a Abs. 2 Nr. 2, Alternative 2 (einschließlich Ferienmanahmen zuzügl. separatem Fahrdienst) Bandbreite von bis zu	
bis Ende 2005	106,6	---	13,00 €	10,00 €	6,00 €	8,00 €
ab 01.01.2006	108,4	1,69%	13,22 €	10,17 €	6,10 €	8,14 €
ab 01.01.2007	110,0	3,19%	13,41 €	10,32 €	6,19 €	8,26 €
ab 01.01.2008	112,2	5,25%	13,68 €	10,53 €	6,32 €	8,42 €
ab 01.01.2009	115,1	7,97%	14,04 €	10,80 €	6,48 €	8,64 €
ab 01.01.2010	115,1	7,97%	14,04 €	10,80 €	6,48 €	8,64 €
ab 01.01.2011	116,2	9,01%	14,17 €	10,90 €	6,54 €	8,72 €
ab 01.01.2012	118,9	11,54%	14,50 €	11,15 €	6,69 €	8,92 €

Table zur Orientierungsgröße der Kosten pro Platz bei Neubauten:

It. "Arbeitshilfe für die Refinanzierung der Investitionskosten von neuen Projekten im Eigentum"

Durch einstimmigen Beschluss der Landeskommission Jugendhilfe NRW in ihrer 10-ten Sitzung am 25.10.2009 wurde die "Arbeitshilfe für die Refinanzierung der Investitionskosten von neuen Projekten im Eigentum" verabschiedet.

In Ziffer I.a) der Arbeitshilfe werden als Orientierungsgröße die Kosten pro Platz bei Neubauten für stationäre Jugendhilfeangebote geregelt. Dieser Kostenrahmen wird indexiert und bezieht sich auf das gesamte Raumangebot und dabei auf sämtliche Bau- und Einrichtungskosten; Grundstückskosten sind nicht ansatzfähig (vgl. Fußnote 2 der Arbeitshilfe).

Der Berechnung liegen 42,5 qm NGF (Nettogrundfläche nach DIN 277; vgl. Fußnote 4 der Arbeitshilfe) und bestimmte Kosten pro qm NGF zugrunde. Die Höhe des Ausgangswertes lt. nachstehender Tabelle entspricht den Kosten pro qm NGF der Tagespflege lt. GesBerVO des Landespflegegesetzes NRW (Stand 2009 = 1.470 €/qm NGF). Die Indexierung dieses Wertes wird analog übernommen und von der Geschäftsstelle der Landeskommission mitgeteilt (vgl. Fußnote 3 der Arbeitshilfe).

Jahr der Inbetriebnahme	Kosten pro qm NGF	Kostenrahmen je stationärem Platz in der Jugendhilfe als Orientierungsgröße für Neubauten bei Inbetriebnahme (Zu Grunde gelegt werden 42,5 qm NGF je Platz.)
2009	1.470 €/qm NGF	62.475 € je Platz
2010	1.477 €/qm NGF	62.773 € je Platz
2011	1.499 €/qm NGF	63.708 € je Platz
2012	1.536 €/qm NGF	65.280 € je Platz